



# Sammlung Theaterzettel

## Gesellschaft im Herbst

**Dorst, Tankred**

**1960-10-29**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

SAMSTAG, 29. OKTOBER 1960

## GESELLSCHAFT IM HERBST

SCHAUSPIEL VON TANKRED DORST

INSZENIERUNG

BOHNENBILD

KOSTÜME

HEINZ JOACHIM KLEIN

PAUL WALTER

GERDA SCHULTE

Regie-Assistent: Gottfried Brösel

Inspizient: Georg Zimmermann / Souffleuse: Gerda Liebold

Technische Gesamtleitung: Gerhart Kekek / Beleuchtung: Alfred Pape

Ton: Fred Hildebrandt

Anfertigung der Kostüme in eigenen Werkstätten unter Leitung von Arthur Vögelen und Ingeborg Rindfleisch / Anfertigung der Haartrachten unter Leitung von Karl Müller.

Dieses Schauspiel ist als zweites Auftragswerk des Nationaltheaters auf Anregung des dramaturgischen Kollegiums der Stadt Mannheim entstanden und erscheint im Verlag Kiepenheuer & Witsch, Köln.

GRÄFIN ATHALIE DE VILLARS-BRANCAS

CLAIRE-HELENE, ihre Tochter

AURELIE DE BETHUNE-SULLY

MARCEL DE ROCHOUART

SARTINE, Schloßverwalter

COSTENEAU, Chef eines Reiseunternehmens

DUBOIS, sein Compagnon

TOUSSAINT, Bibliothekar

BIGOT, Bauunternehmer

GUSTAVE, Arbeiter

JAQUINOT, Kantinenwirt

LECOQ, Spaßmacher

TESTIERE, Notar

POISINET, Journalist

KOMMISSAR

DOISELLE, Diener

LOUISON, Magd

EIN HERR

JDA EHRE

ROSEMARIE REYMANN

ANNEMARIE SCHRADIEK

KARL WORZEL

JOHANNES HONIG

HORST BREITENFELD

KARL FRIEDRICH

HANS SIMSHÄUSER

WALTER POTT

SIEGMUND GIESECKE

PAUL GOGEL

GEORG MONTFORT

KAI MÖLLER

GUIDO VON SALIS

GÜNTHER GUBE

FRITZ DÜHSE

HEIDI MENTZ

GERHARD RITTER

ANFANG 20.00 UHR

ENDE ETWA 22.30 UHR

7 BILDER

PAUSE NACH DEM 5. BILD

20 MINUTEN